



V. i. S. d. P.: Volker Mayer-Lay, Zum Hecht 42, 88662 Überlingen | Gestaltung: HOME.digital

Unsere Kandidaten für den Wahlkreis II

1



Georg Riedmann

52 Jahre, verh., 3 Kinder, Bürgermeister Markdorf seit 5 J. Mitglied im Kreistag, Vors.d. CDU-Fraktion im Kreistag seit 2018, Vors. d. DRK-Ortsvereins Markdorf

2



Fabian Meschenmoser

35 Jahre, verh., 1 Kind, Bürgermeister Deggenhausetal, aktiver Musiker, Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Deggenhausetal

3



Veronika Elflein-Mälicke

38 Jahre, verh., 1 Kind, Rektorin des Schulverbundes am BZ Markdorf, Mitglied region. Steuergruppe d. Bildungsregion Bodenseekreis, Aktives Mitglied RFV Markdorf

4



Natalie Kraus-Litzki

41 Jahre, verh., 2 Kinder, gelernte Hotelfachfrau, seit 1.1.2018 (Übernahme d. elterl. Betriebes) Inhaberin des Landgasthaus und Hotel Zollerstuben in Bermatingen

5



Stefanie Moog

41 Jahre, unverh., Diplom-Betriebswirtin, tätig im Internationalen Vertrieb, Aktiv im Deggenhausetal, ehrenamtliche Tätigkeiten in versch. Vereinen

6



Kerstin Mock

44 Jahre, verh., 3 Kinder, Dipl.-Ingenieurin (FH), seit 5 Jahren Stadträtin in Markdorf, ehrenamtlich aktiv bei den LandFrauen

7



Claudio Förster

28 Jahre, Quality Delegate, seit 5 Jahren Ortschaftsrat in Ahausen

8



Martina Koners-Kannegießer

51 Jahre, verh., 1 Kind, Dipl.-Betriebswirtin (FH) im Familienunternehmen tätig, seit 20 Jahren Stadträtin in Markdorf, seit 2014 Erste Stv. Bürgermeisterin

9



Thomas Beck

66 Jahre, verh., 2 Kinder, 4 Enkel, Steuerberater, Von 2004 bis 2009 Stadtrat in Markdorf, Von 2009 bis 2015 CDU-Vorsitzender in Markdorf

10



Alfons Viellieber

68 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Zimmermeister, seit 25 Jahren Stadtrat in Markdorf

Mit der CDU-Kreistagsfraktion erfolgreich ins dritte Jahrzehnt des neuen Jahrtausends

Wir gehen auf den gesellschaftlichen Wandel aktiv ein ...

- Zeitgemäße Wohn- und Betreuungsformen für Senioren unterstützen wir.
- Kurzzeitpflege soll kreisweit verfügbar werden mit einer zentral erreichbaren Koordinationsstelle.
- Einen aktiven und ergebnisorientierten Dialog mit Jugendlichen fördern wir auf regelmäßigen Jugendkonferenzen.
- Bleibeberechtigte Flüchtlinge sollen Perspektive erfahren. Wir wollen sie bei der Integration in Gesellschaft und Arbeitsmarkt fördern und zugleich fordern.
- Wir sind überzeugt: Mit gesunden Finanzen des Landkreises sichern wir den Gemeinden eigene Gestaltungsmöglichkeiten und der jungen Generation die Zukunft!

ÖPNV und Verkehr

- Bahn und Bus müssen zuverlässiger werden. Ausreichend Sitzplätze, pünktliche Züge und Busse sowie gesicherte Anschlüsse sind zentral für einen nachhaltigen Nahverkehr.
- Alle Orte im Kreis sollen mindestens stündlich erreichbar werden.
- Die Barrierefreiheit wollen wir mit modernisierten Bushaltestellen und Bahnsteiganlagen sowie stets geeigneten Fahrzeugen in den nächsten Jahren erreichen.
- Mit optimalen Wegen und Verknüpfungspunkten für Fußgänger, Radfahrer, den PKW-Verkehr und Carsharing wollen wir ÖPNV und Umweltverbund stärken.
- Um und über den Bodensee muss die Mobilität verbessert werden: Durchgehende Tickets, mehr Städteschnellbusse nach Konstanz sowie eine attraktive Personenschiffahrt fördern wir.

Landwirtschaft und Fischerei

- Die wichtige Funktion der Landwirte für eine lebenswerte Heimat achten wir gerade auch in unserer Technologie- und Tourismusregion: Unsere oft familiengeführten Betriebe sind unsere größten Landschaftspfleger und tragen mit ihren Produkten wesentlich zur nachhaltigen und gesunden Versorgung der Bevölkerung bei.
- Die Berufsfischer am Bodensee prägen die Tradition und Identität der Region mit. Sie brauchen unsere Unterstützung. Aquakulturen wird es mit der CDU im Bodensee nicht geben.

Handwerk, Unternehmergeist und Innovation

- Vom Bäcker bis zum Zimmermann: Das Handwerk sichert bis in kleine Orte Arbeitsplätze, zeugt von Unternehmergeist und schafft Grundlagen für das Wohlergehen der Menschen.
- Jungen Menschen wollen wir Zukunft in der Region eröffnen. Mit mehr Initiativen zur Verbesserung der Ausbildungs- und Studienangebote, passenden Chancen zum Jobeinstieg und zur beruflichen Weiterentwicklung.
- Das regionale Zusammenspiel globaler Technologiefirmen am Bodensee und vieler kleinerer, ideenreicher Unternehmen und Start-ups unterstützen wir.

Familie, Jugend und Bildung

- Für einen starken und innovativen Wirtschaftsstandort sind gute Betreuungs- und Bildungseinrichtungen zentrale Voraussetzung.
- Wir haben den Anspruch, allen eine bestmögliche Ausbildung zu bieten. Weiterführende Schulen und Berufsschulen des Landkreises entwickeln wir mit den pädagogisch Verantwortlichen weiter und bauen sie aus.
- Wer auf Unterstützung oder Hilfe zur Selbsthilfe angewiesen ist, soll im Landkreis ein flächendeckendes Angebot an Beratungs- und Hilfsangeboten vorfinden.
- Die CDU steht zur VHS Bodenseekreis als erfolgreiche Trägerin von Erwachsenenbildung und wichtigem Pfeiler bei Integrationsaufgaben.

Bessere Infrastruktur für eine führende Region

- Unsere Region der Spitzentechnologie braucht eine Spitzeninfrastruktur: Bei der Breitbandversorgung muss die Region flächendeckend vorankommen.
- E-Mobilität, Automatisierung und Telematik im Verkehr benötigen optimale Rahmenbedingungen: Wir wollen flächendeckende Ladeeinrichtungen und eine bessere Mobilfunkversorgung im ländlichen Raum.
- Eine nachhaltige Mobilitätswende nehmen wir ernst: Bestehende Lücken und Engpässe auf Geh- und Radwegen im Kreis werden wir weiter reduzieren. Umwelt, Menschen und Tourismus in unserer Region sind darauf angewiesen.
- Schiene und Straße: Beide Verkehrsträger sind notwendig, sie ergänzen einander und benötigen einen leistungsfähigen Ausbau.
- Unser Ziel auf der Schiene: Elektrifizierung der Bodenseegürtelbahn und ein Ausbau für schnelle Züge und einen Halbstundentakt.
- Unser Ziel auf der Straße: Laufende Planungsprozesse zügig durchführen und umsetzen – gerade in Zeiten, in denen Geld hierfür zur Verfügung steht!
- Moderierte Planungsprozesse für Straße und Schiene unterstützen wir, das Ziel einer verbesserten Mobilität für Bürger, Gäste und Güter verlieren wir aber nicht aus den Augen.
- Flughafen und Messe haben einen hohen Stellenwert für die Zukunft des Wirtschaftsstandorts Bodenseekreis. Wir stehen zum Flughafen und zur Messe.
- Unsere Region braucht bezahlbaren Wohnraum, gerade für junge Familien und Fachkräfte: Wir setzen uns für geeignete Bedingungen bei der Regionalplanung sowie mehr und besser genutzte Flächen zum Wohnungsbau ein.

Tourismus und Kultur

- Der Tourismus ist in unserem Kreis ein besonders starker Wirtschaftsfaktor.
- Für eine erfolgreiche Zukunft des Tourismus wollen wir die Rahmenbedingungen weiterentwickeln. Mit einer besseren Vernetzung und Wahrnehmbarkeit der Angebote fördern wir den Tourismus gemeinsam mit Gemeinden und Leistungsträgern.
- Die Mobilität im Urlaub muss für unsere Gäste vom Engpass- zum umweltfreundlichen Wohlfühlfaktor werden.
- Wir stehen zum Tourismus im Einklang mit unserer Natur! Unsere Gäste sollen einen nachhaltigen und qualitätsbewussten Urlaub am Bodensee verbringen.
- Das kulturelle Erbe unserer Region ist prägend für unsere Bürgerinnen und Bürger sowie für unseren Tourismus. Wir stehen zu unserer Vergangenheit, wollen aber auch neue Angebote fördern. Ein Kulturförderpreis soll Anreize schaffen.

Bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt

- Ehrenamt in Vereinen und bürgerschaftliches Engagement vor Ort verdienen unsere volle Unterstützung: Die zahlreichen Angebote des Landkreises für ehrenamtlich Aktive und zentrale Ansprechpartner für Hilfsbedürftige haben unsere Unterstützung.
- Feuerwehr, Rettungsdienste und Hilfsorganisationen in der Land- und Wasserrettung sind auf Ehrenamtliche angewiesen. In Zusammenarbeit zwischen Kreis und Gemeinden wollen wir an Handlungsfeldern arbeiten, um die Leistungsfähigkeit dieser ehrenamtlichen Organisationen für die Zukunft zu sichern.

Umwelt und Energie

- Der Trinkwasserspeicher Bodensee ist unsere Lebensquelle: Die Wasserqualität zu erhalten ist oberstes Ziel.
- Die Energiewende ist uns ein wichtiges Ziel: Projekte unterstützen wir dort, wo sie nachhaltig und sinnvoll sind.
- Mit einer guten Ladeinfrastruktur wollen wir zu einer nachhaltigen und wirtschaftlichen E-Mobilität beitragen.
- Umweltschutz und Landschaftspflege erreichen wir auch gemeinsam mit unserer bäuerlich und familiär geprägten Landwirtschaft.
- Die Gebäude und Einrichtungen des Landkreises sollen von Nachhaltigkeit zeugen: Die Verpflichtungen des European Energy Award für Nachhaltigkeit der Energie- und Klimaschutzpolitik sind für uns selbstverständlich. Die Förderprogramme von Bund und Land wollen wir noch konsequenter nutzen.

Gesundheit

- Gesundheitseinrichtungen müssen im gesamten Landkreis erreichbar bleiben. Wir fordern eine flächendeckende Arztversorgung. Wir stehen hinter dem bewährten Klinikverbund in der Region.
- Eine gute Palliativ-Versorgung wird immer wichtiger: Die auf CDU-Antrag geschaffene ambulante Palliativversorgung am Klinikum Friedrichshafen ist dazu ein wichtiger Schritt.

CDU